

Sichere Handhabung



Seit 30 Jahren Problemlöser - wenn es um Schächte geht.

Schon Jahre vor der 1978 vollzogenen Umwandlung des Einzelunternehmens in die Beck GmbH zeichnet sich das Spezialunternehmen aus Bad Rappenau als Problemlöser im Sinne der Kunden aus. Das Grundproblem, das der Firmengründer Erhard Beck damals insbesondere für die Kommunen löste, bestand darin: Wie hebt man unkompliziert, effizient und gesundheitsunschädlich einen Kanaldeckel, von denen es in Größe, Stärke, Gewicht und Form weit über 2000 Variationen gibt? Die Lösung folgte in Form eines patentierten mechanischen Schachtdeckelhebers, der nebst diversen Handhebezeugen als Zubehör die sichere und mühelose Ein-Mann-Bedienung garantiert. In der Folge wurden unterschiedlichste Varianten von Hebeegeräten entwickelt, um selbst schwierigste Probleme zu lösen. So zum Beispiel im stark befahrenen Autobahntunnel der A 96 bei Wangen im Allgäu. Dort versuchten über einen Zeitraum von zehn Jahren unterschiedlichste Unternehmen und Gewerke, 40 etwa 500 Kilogramm schwere und völlig festgerostete Schachtdeckel zu öffnen. Ohne Erfolg, bis die Beck Street Boys mit ihren Spezialgeräten und entsprechendem Know-how kamen, sahen und hoben.

Nach den durchschlagenden Erfolgen dieser ersten Produkte setzte der Entwickler Erhard Beck konsequent und mit der Überzeugung, daß wirklich innovative Produkte nur aus den Bedürfnissen der Kunden heraus entstehen können, auf das, was im Rohrleitungs- und Kanalbau leider bis heute nicht normiert und geregelt ist: Auf die Schachtabdeckung, d. h. auf den Schachtrahmen und den Schachtdeckel. So entstanden im Laufe der Jahre vielfach patentierte und vor allem in ihrer sicheren Handhabung u. a. auch durch offizielle Prüfstellen fremd zertifizierte Produkte.

Beispielsweise Schachtschalungen, Schachtabsperrplatten, mechanische und teilhydraulische Schachtrahmenheber, Rohrverschlüsse, Rohr- und Schachtprüfgeräte, flexible Rohrsanierungspacker und Verbaugeräte genauso wie mit Ebralit ein extrem schnell aushärtender Spezialschachtvergußmörtel, spezielle Heiß- und Kaltbitumen sowie mit der Anti-Klapper-Einlage eine sich individuell und optimal anpassende Dämpfungsunterlage aus Polyurethan für ausgeschlagene Kanal- und Gullydeckel, die - ob rund, eckig oder oval - immer paßt. Was wiederum beweist, daß die Beck GmbH gekonnt Metall ver- und bearbeitet, - aber auch ebenso erfolgreich und innovativ in der Gummivulkanisation, der chemischen Verfahrenstechnik und im Kunststoffsektor zu Hause ist.

Aber nicht nur dort. Etwa die Hälfte seines Umsatzes erwirtschaftet das mittelständische Unternehmen mit themenverwandten Dienstleistungen. Dies sind Schachtregulierungen, Schachtneueinbauten und Schachtsanierungen, die innerhalb von drei Jahrzehnten deutschland- und sogar europaweit mehr als 100.000mal erfolgreich und zuverlässig ausgeführt wurden. Aufgrund der Expansion der Beck-Gruppe sieht man die weißen und orangefarbenen Servicefahrzeuge mit dem unverkennbaren Beck-Logo und die über 450 verschiedenen Produkte der seit 2001 vom Sohn des Firmengründers geleiteten Firma mittlerweile auch in Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, Österreich, Polen, der Schweiz und in Spanien. Denn heute verfügt der erste und größte Fachdienstleister für Schachtregulierungen über eigene Niederlassungen bzw. Gesellschaften in Italien und Mecklenburg-Vorpommern. Wobei die letztere eine ganz eigene und für die Unternehmerfamilie Beck durchaus typische Geschichte hat.



Beck-Team im Einsatz

Denn Senior Erhard Beck suchte hier am beschaulichen Müritzsee eigentlich nur nach einem ruhigen Alterswohnsitz für sich und beileibe nach keinem neuen Geschäft. Und dabei traf er auf den ehemaligen Bürgermeister Andreas Bau, den er prompt zum Niederlassungsleiter der dann eigens gegründeten Beck GmbH Priborn machte. Ursprünglich war hier nur eine Auslieferungshalle für den Versand der Geräte und Produkte an die aktuell weit über 3000 Kunden vorgesehen. Mittlerweile ist Beck Priborn wie das Mutterhaus strukturiert und bearbeitet mit zehn MitarbeiterInnen selbständig den Markt des bundesrepublikanischen Nordens und Ostens.

André Beck, der dynamische auf Expansion und Innovation setzende 35jährige Geschäftsführer, spricht gerne über seine 30jährige "Berufserfahrung". Da er sich bereits als knapp Fünfjähriger stark für die Arbeit seines Vaters interessierte hatte er frühzeitig intensiven Kontakt mit der Praxis und den Kunden. Er setzt auch zukünftig auf seine qualifizierte und motivierte Belegschaft, auf ergänzende Unternehmenskooperationen, auf neue und noch wirtschaftlichere Produkte im Interesse der Kunden und als Fördermitglied des IKT Instituts für Unterirdische Infrastruktur auch auf die Forschung und die Wissenschaft.



Beck Schachtabdeckung

